



# **Die Revolution der Buchstaben**

Kommunikation in der Frühen Neuzeit

## Bezug zu Lehrplänen und Bildungsstandards

Die Schülerinnen und Schüler können

- Grundlagen der Moderne im Wandel Europas vom Mittelalter zur Neuzeit einordnen.
- Druckmedien als neue Basis der Informations- und Wissensvermittlung erkennen.
- Einblick in die Bedingungen der Wissenserzeugung und -vermittlung am Beispiel Buchdruck gewinnen.
- Folgen der Kulturtechnik Buchdruck für die geistige, wissenschaftliche, politische und wirtschaftliche Entwicklung der frühneuzeitlichen Gesellschaft erkennen.

## Vorkenntnisse

Entwicklung der Kulturtechnik Schrift, Geschichte und Kultur des Mittelalters, Kirche und Kloster als Zentren des Wissens, die Stadt des Mittelalters als Wirtschaftszentrum

## Zur Bedienung

Nach dem Einlesevorgang startet die didaktische DVD automatisch. Es erscheinen zuerst der Vorspann und dann das Hauptmenü. Der Vorspann kann mit der **Enter**- oder der **Skip**-Taste an der Fernbedienung oder durch einen Mausklick in das Fenster der DVD-Player-Software (am PC) übersprungen werden.

Mit den **Pfeiltasten** auf der Fernbedienung können Sie die Menüpunkte aktivieren (optisch hervorgehoben) und mit **Enter** starten.

Ist ein Untermenü, ein Film, eine Filmsequenz, ein Bild, eine Grafik, eine Karte o. ä. angewählt, so starten/öffnen Sie diese mit der **Enter**-Taste. Auch die Buttons am unteren Bildschirmrand steuern Sie mit den **Pfeiltasten** an und rufen diese mit Enter auf:

- Der Button „**Hauptmenü**“ bringt Sie zurück zum Hauptmenü.

- Der Button „**zurück**“ führt Sie stets zum übergeordneten Menü.
- Alle Bildschirmtafeln bieten den Button „**Info ein**“ bzw. „**Info aus**“, über den Sie Zusatzinformationen in das Bild ein-/ausblenden können.
- Stehen Ihnen innerhalb eines Menüs mehrere Bilder, Grafiken oder Karten zur Auswahl, können Sie mit den Buttons „>“ und „<“ zwischen diesen Bildern oder Grafiken vor- und zurückblättern.

Aus dem laufenden Film oder einer laufenden Filmsequenz gelangen Sie mit der Taste **Menu** oder **Title** der Fernbedienung wieder in das Ausgangsmenü zurück.

## Relevanz des Themas

Der Wandel vom Mittelalter zur Neuzeit in der ‚Schwellenzeit‘ um 1500 bezeichnet die Grundlage unserer heutigen Welt. Eine Vielzahl von Entwicklungen und Erscheinungen des 15. und 16. Jahrhunderts wie Humanismus und Renaissance, die Entdeckungsfahrten und der Frühkapitalismus, die Begründung der modernen Naturwissenschaften und des modernen Weltbildes sowie die Reformation als Ende der christlichen Einheit Europas wurden durch die neue Kulturtechnik des Buchdrucks befördert und verstärkt. Der Blick auf die frühneuzeitliche Kommunikationsrevolution ermöglicht ein tieferes Verständnis für Bedingungen und Folgen technischen und gesellschaftlichen Wandels und erlaubt mit dem Vergleich zur heutigen rasanten Entwicklung der digitalen Kommunikations- und Informationsverarbeitung Einblick in die Dynamik der Wissensgesellschaft.

## Zum Inhalt

Die didaktische FWU-DVD enthält thematisch gegliedertes, didaktisch aufbereitetes Film- und Bildmaterial, ein interaktives Lernobjekt sowie Arbeitsblätter und Internettipps zum Themenkomplex Buchdruck und Kommunikation in der Frühen Neuzeit. Der Schwerpunkt der Filmsequenzen liegt auf der Erfindung des Buchdrucks durch Johann Gutenberg.

### Hauptmenü

#### „Die Revolution der Buchstaben – Kommunikation in der Frühen Neuzeit“

Vom Hauptmenü aus können drei Menüs aufgerufen werden, die als thematische Einheiten unabhängig oder kombiniert eingesetzt werden können.



#### Menü „Die Welt um 1500“

Anhand einer kurzen Filmsequenz können die Voraussetzungen der Lebenswelt um 1500 eingeführt bzw. wiederholt werden. Das Bildmaterial mit Zeitstrahl zur Zeitenwende um 1500 und zum Thema „Wissen ist Macht“ bietet eine Grundlage für die wichtigsten Daten, Fakten und Hintergründe, insbesondere der Entwicklung von Wissenschaft und Kultur.

#### Menü „Die Erfindung Johann Gutenbergs“

Mit Schwerpunkten auf der Biographie Johann Gutenbergs, den Druck der 42-zeiligen Bibel und die wirtschaftliche Problematik einer neuen Technologie bietet diese Einheit anhand von kurzen Filmsequenzen einen fundierten Einblick in Erfindung und Zeitbedingungen des Buchdrucks.

#### Menü „Was gibt's Neues?“

##### Kommunikation damals und heute“

Die Entwicklung der schriftlichen Kommunikation, Voraussetzungen und Folgen der Erfindung des Buchdrucks und das mögliche Ende des gedruckten Buches als Wissensträger stellen einzelne Schwerpunkte dieser Einheit in verschiedenen Anspruchsstufen.

### Arbeitsmaterial

Auf der DVD stehen Ihnen Hinweise zur Verwendung der DVD im Unterricht sowie Arbeitsblätter zur Verfügung. Außerdem finden Sie dort das Beiheft zur DVD, die Programmstruktur sowie Hinweise zu weiteren FWU-Medien und weiterführende Internet-Links.

Um die Arbeitsmaterialien zu sichten und auszudrucken, legen Sie die DVD in das DVD-Laufwerk Ihres Computers ein und öffnen Sie im Windows-Explorer den Ordner „Arbeitsmaterial“. Hier finden Sie die Datei „Inhaltsverzeichnis“, die die Startseite öffnet. Über diese können Sie bequem alle Arbeitsmaterialien aufrufen. Die Materialien stehen als PDF-Dokumente zur Verfügung. Alle Texte lassen sich ausdrucken. Am unteren Rand der aufgerufenen Seiten finden Sie die Buttons „Inhaltsverzeichnis“ (verlinkt zum Inhaltsverzeichnis des jeweiligen Kapitels), „Startseite“ (Verlinkt zur Startseite der Arbeitsmaterialien) und

„Erste Seite“ (verlinkt bei mehrseitigen Texten zur ersten Seite des Textes), die Ihnen das Navigieren erleichtern. Die Buttons erscheinen nicht im Ausdruck. Um die PDF-Dateien lesen zu können, benötigen Sie den Adobe Reader. Sie können den Adobe Reader installieren, indem Sie den Ordner „Adobe\_Reader“ öffnen und die Datei doppelklicken. Im Ordner „Arbeitsmaterial/Word-Dateien“

finden Sie die Arbeitsblätter als Word-Dokumente. Die Datei „Verwendung im Unterricht“ (ebenfalls als PDF-Datei im ROM-Teil der DVD) gibt Beschreibungen der einzelnen auf der DVD vorhandenen Materialien und Auskunft darüber, welche Arbeitsblätter und Materialien am besten mit welchen Teilen der DVD verwendet werden können.

Im ROM-Teil der DVD finden Sie folgende Arbeitsmaterialien:

| Ordner                   | Materialien   |
|--------------------------|---|
| Verwendung im Unterricht | Hinweise zum Einsatz der DVD im Unterricht                                    |
| Arbeitsblätter           | 10 Arbeitsblätter für den Geschichtsunterricht                                |
| Begleitheft              | zur DVD „Die Revolution der Buchstaben - Kommunikation in der Frühen Neuzeit“ |
| Programmstruktur         | Übersicht über den Aufbau der DVD   |
| Interaktives Lernobjekt  | Der Buchdruck Johann Gutenbergs   |
| Weitere Medien           | Kurzinformation zu thematisch verwandten FWU-Medien                           |
| Links                    | zur FWU-Homepage und anderen interessanten Seiten                             |

## Verwendung im Unterricht

Die Didaktische FWU-DVD „Die Revolution der Buchstaben - Kommunikation in der Frühen Neuzeit“ enthält Filmsequenzen und didaktisch aufbereitetes Bildmaterial zu den Themenbereichen „Die Welt um 1500“, „Die Erfindung Johann Gutenbergs“ und „Was gibt’s Neues? Kommunikation damals und heute“. Zusätzlich enthält die DVD ein interaktives Lernobjekt zum Thema „Der Buchdruck Johann Gutenbergs“ sowie Arbeitsblätter und Materialien zu ausgewählten Bereichen und eine Linkliste mit Internettipps. Die Inhalte der DVD lassen sich separat

oder kombiniert im Rahmen von Lerneinheiten aus dem Themenbereich Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit oder Kommunikations- und Mediengeschichte als Einstieg, mediale Unterstützung oder Arbeitsbasis verwenden. Der Schwerpunkt liegt auf der Erfindung des Buchdrucks durch Johann Gutenberg. Die Einheit „Die Welt um 1500“ bietet mit der Filmsequenz und der Zeitleiste „Zeitenwende: Meilensteine des 15. und 16. Jahrhunderts“ eine Basis für erste Information und danach selbständige, ggf. arbeitsteilige Erarbeitung der wichtigsten Entwicklungen an der Wende vom Mittelalter zur Neuzeit. Das Bildmaterial zum Thema „Wissen

ist Macht“ ermöglicht einen auf Kommunikation und Wissenshoheit fokussierten Zugang zu dieser Zeit, der auch für epochenübergreifende Betrachtung geeignet ist und mit dem Bildmaterial „Geschrieben, gedruckt, verkündet: Die Macht des Wortes“ aus der Einheit „Was gibt's Neues? Kommunikation damals und heute“ kombiniert werden kann.

Das Leben Johann Gutenbergs und die Innovation des Buchdrucks mit beweglichen Lettern stehen im Zentrum der Einheit „Die Erfindung Johann Gutenbergs“. Der biographische Hintergrund der Person Johann Gutenbergs kann mit den Filmsequenzen der Untereinheit „Johann Gutenberg – Mann des Jahrtausends“ vertieft werden, wobei sich eine Kombination mit den beiden anderen Untereinheiten „Die Gutenbergbibel – ein Buch für die Massen“ und „Das Unternehmen Druckerei“ anbietet. Die Sequenzen dieser beiden Untereinheiten lassen sich auch als Einstieg zu den wirtschaftlichen und technischen Hintergründen des Buchdrucks sowie der Bedeutung des Drucks der Bibel verwenden.

Die Einheit „Was gibt's Neues? Kommunikation damals und heute“ ist auf historische Entwicklung, Bedingungen und Zukunft der medialen Kommunikation konzentriert und hier besonders auf Schrift und Printmedien. Die Sequenz „Zeitreise: Kommunikation vom Altertum bis heute“ ist vom Niveau her sehr leicht zugänglich und bietet sich für jüngere Schüler bzw. als erster Einstieg zur gesamten Thematik oder zur Einheit „Die Erfindung Johann Gutenbergs“ an. Die Sequenzen zu „Lesen und Schreiben im 15. Jahrhundert“ sind dagegen eher problemorientiert und thematisieren die mögliche Herkunft von Materialien und Technik des Drucks aus Asien sowie den Komplex Zen-

sur. Beide Sequenzen bilden darüber hinaus eine vertiefende Ergänzung zur Einheit „Die Erfindung Johann Gutenbergs“. Das Bildmaterial „Gelesen, verkündet, gedruckt: die Macht des Wortes“ bietet einen ersten Zugang zur Bedeutung von Kommunikation und Propaganda für die Reformation, der von älteren Schülern selbständig weiterverfolgt und vertieft werden kann, z. B. auch in Kombination mit dem Bildmaterial „Wissen ist Macht“ aus der Einheit „Die Welt um 1500“. Die Filmsequenz „1983: Visionen über die Zukunft der Bücher“ ermöglicht einen distanzierten Einblick in die Vorstellungen zur Medienentwicklung, insbesondere der gedruckten Bücher, vor 25 Jahren. Gerade für ältere Schüler bietet sich hier eine Diskussion und Kontrastierung mit der tatsächlichen Entwicklung an sowie eine eigene kritische Stellungnahme zur Bedeutung des Buches heute.

Das interaktive Lernobjekt „Der Buchdruck Johann Gutenbergs“ kann von den Schülern eigenständig oder zielgerichtet unter Anleitung verwendet werden.

Die Arbeitsblätter können teils in Kombination zu Einheiten der DVD, teils auch eigenständig im Rahmen einer entsprechenden Lerneinheit verwendet werden und bieten verschiedene Schwierigkeitsstufen.

#### Die Welt um 1500:

Arbeitsblätter 1 Vom Mittelalter zur Frühen Neuzeit; 2 Formen und Orte der Kommunikation

#### Die Erfindung Johann Gutenbergs:

Arbeitsblätter 3 Gutenberg-Quiz; 4 In der Druckwerkstatt; 5 Der Buchdruck als Wirtschaftsunternehmen; 6 Die Bibel für alle

#### Was gibt's Neues:

#### Kommunikation damals und heute:

Arbeitsblätter 7 Schrift damals und heute; 8 Papierherstellung in Asien;

### **Zum Thema:**

### **Die Revolution der Buchstaben –**

### **Kommunikation in der Frühen Neuzeit**

Gerade das heute immer wieder beschworene Ende der sogenannten „Gutenberg-Galaxis“ (Marshall McLuhan) zeigt, welche Bedeutung die Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern und seine Folgen für die Entwicklung unseres heutigen Weltbilds hat – denn das Ende der Bücher scheint allen Voraussagen zum Trotz noch nicht gekommen. Die ebenso oft beschworene Wissensgesellschaft hat ihren ersten Beginn als wirkliches Massenphänomen in der Zeit um 1500, eben mit der Erfindung Gutenbergs.

Der entscheidende Faktor des Buchdrucks, der die Kommunikationsrevolution der Frühen Neuzeit auslöste, war die nun technisch kostengünstig und gewinnbringend umzusetzende Möglichkeit, Informationen in nie gekannter Menge zu vervielfältigen und zu verbreiten. Schon im Spätmittelalter nahm die Menge der Menschen, die lesen konnten, langsam aber stetig zu, ebenso die Produktion von schriftlichen Zeugnissen. Eine wachsende professionelle Verwaltung, Klerus, Universitäten und Gelehrte und nicht zuletzt die Erfordernisse des sich entwickelnden Frühkapitalismus und Bankwesens erzeugten eine schnell wachsende Nachfrage nach der Kulturtechnik Schriftlichkeit. War gerade die Produktion von Büchern und Schriftstücken lange unter der fast alleinigen Kontrolle des Klerus und der Obrigkeit gewesen, so begann nun an den Universitäten und in den Städten auch eine wirtschaftlich orientierte Handschriftenproduktion, die aber aufgrund des

langwierigen Arbeitsprozesses der Nachfrage nicht entsprechen konnte und qualitativ minderwertig war. Die Möglichkeit einer schnellen und dabei hochwertigen Vervielfältigung von Handschriften war damit auch ein wirtschaftlicher Faktor. Gutenberg war der Erste, der möglicherweise anhand asiatischer Vorbilder und mit Hilfe neuer Materialien eine Schlüsseltechnologie entwickelte. Durch den Buchdruck, der sich zuerst in den Städten und in Hand von Unternehmern schnell über ganz Europa ausbreitete, wurde – zunächst unbeabsichtigt – das obrigkeitliche und geistliche Wissensmonopol gebrochen. Der nun vergleichsweise günstige Zugang zu Büchern und anderem gedrucktem Material beförderte die Lesefähigkeit immer größerer Teile der Bevölkerung auch außerhalb von Klerus und Obrigkeit langsam, aber stetig. Die gleichzeitige Herausbildung des frühneuzeitlichen Postwesens beschleunigte die Überwindung räumlicher Informationshindernisse und ermöglichte im Zusammenspiel mit den ersten Zeitungen eine zeitnahe und weiträumige Nachrichtenübermittlung. Den primären Folgen des Buchdrucks wie Multiplikation und Standardisierung von Büchern und Wissen folgten als sekundäre Folgen die Entwicklungen, welche den Beginn der Neuzeit markieren. Der geistige und wissenschaftliche Fortschritt unter den Schlagwörtern Humanismus und Renaissance profitierte außerordentlich von der schnellen Verbreitung von Informationen und Meinungen. Das heliozentrische Weltbild gelangte auch deshalb schneller zum Durchbruch, weil die Drucktechnik dieses überall verbreiten half und eine Unterdrückung durch die Kirche allein an der weiten Verbreitung scheitern musste. Das gleiche gilt für die Entde-

ckungsfahrten und die Kartographierung der Welt, durch die zumindest Teile der lesefähigen Bevölkerung ein neues Weltbild entwickeln konnten. Die Bedeutung des Buchdrucks für den Erfolg der Reformation ist in dem Gemeinplatz ‚Ohne Buchdruck keine Reformation‘ angedeutet, die Folgen der Reformation für die Weltgeschichte wiederum sind nicht zu überschätzen. Nicht zuletzt der Aufstieg und die Standardisierung der Volkssprachen durch das Druckwesen ist ein Phänomen von höchster Relevanz, da die Volkssprache als verbindende Einheit der sogenannten „imagined communities“ (Benedict Anderson) die Entstehung der modernen Nationalstaaten bedingt hat.

Kommunikation und Information erscheinen so als die entscheidenden Faktoren von Fortschritt und Entwicklung. Der Vergleich mit den heutigen Verhältnissen bietet sich daher an, da die neuen Informationstechnologien eine zweite Revolution anzudeuten scheinen. Das Wechselspiel von Wissenshoheit und Freiheit von Information und Kommunikation zeigt sich genauso an den Kämpfen der Kirche gegen unliebsame Publikationen im 16. Jahrhundert wie in den Zensurmaßnahmen heutiger autoritärer Regime gegen das Internet. Der Blick auf Kommunikation und Medien damals und heute kann so ein besseres Verständnis für die Dynamik von Wissen und Gesellschaft bieten.

# Die Revolution der Buchstaben

Kommunikation in der Frühen Neuzeit

46 02553

## Programmstruktur

Die Welt um 1500

Die Erfindung Johann Gutenbergs

Was gibt's Neues? Kommunikation damals und heute

## Arbeitsmaterial

Verwendung im Unterricht  
Arbeitsblätter  
Begleitheft  
Programmstruktur  
Interaktives Lernobjekt  
Links  
Weitere Medien

## Die Welt um 1500

Die Welt im ausgehenden Mittelalter

Zeitenwende: Meilensteine des 15. und 16. Jahrhunderts

Wissen ist Macht!

0:50 min

6 Bilder

6 Bilder

## Die Erfindung Johann Gutenbergs

*Johann Gutenberg – Mann des Jahrtausends*

Jugend und Studienjahre

Erste Druckversuche

Lebensabend als Edelmann

5:00 min

6:10 min

4:10 min

*Die Gutenberg-Bibel – ein Buch für die Massen*

Idee und Finanzierung

Die „B42“ – der Maßstab des Buchdrucks

3:00 min

1:10 min

*Das Unternehmen Druckerei*

Einrichten der Werkstatt und Druckbeginn

Streit mit dem Geldgeber und erste Konkurrenz

2:30 min

3:50 min

## Was gibt's Neues? Kommunikation damals und heute

Zeitreise: Kommunikation vom Altertum bis heute

4:20 min

*Lesen und Schreiben im 15. Jahrhundert*

Inspiration aus Fernost

Zensur und Verbreitung des Buchdrucks

Geschrieben, gedruckt, verkündet: die Macht des Wortes

2:40 min

1:00 min

6 Bilder

1983: Visionen über die Zukunft der Bücher

3:00 min

***Die Revolution der Buchstaben –  
Kommunikation in der Frühen Neuzeit (DVD)***

**Produktion**

FWU Institut für Film und Bild, 2008

**DVD-Herstellung**

TV WERK GmbH

im Auftrag des FWU Institut für Film und Bild, 2008

**Konzept**

Christina König

**Titelbild**

Dietmar Gross, „Gutenberg“, 2001, Öl/Leinwand,  
75 x 65 cm, (c) VG Bild-Kunst, Bonn 2008.

**Bildnachweis**

Archiv für Kunst und Geschichte, Berlin

Bildarchiv Preußischer Kulturbesitz, Berlin

Gutenberg-Museum, Mainz

GNU Free Documentation License

**Arbeitsmaterial und Begleitheft**

Laura Pachtnr

**Pädagogische Referentin im FWU**

Christina König

**Produktionsangaben zu den auf der DVD  
verwendeten Filmen und Filmausschnitten**

***Gutenberg – Mann des Jahrtausends***

Produktion

ZDF, 2000

***Neuneinhalb***

Produktion

WDR, 2005

***Nachtschalter – Die Buchmaschine***

Produktion

WDR, 1983

Nur Bildstellen/Medienzentren:

öV zulässig

© 2008

FWU Institut für Film und Bild  
in Wissenschaft und Unterricht

gemeinnützige GmbH

Geiseltalsteig

Bavariafilmplatz 3

D-82031 Grünwald

Telefon (0 89) 64 97-1

Telefax (0 89) 64 97-240

E-Mail [info@fwu.de](mailto:info@fwu.de)

[vertrieb@fwu.de](mailto:vertrieb@fwu.de)

Internet [www.fwu.de](http://www.fwu.de)



FWU Institut für Film und Bild  
in Wissenschaft und Unterricht  
gemeinnützige GmbH  
Geiseltasteig  
Bavariafilmplatz 3  
D-82031 Grünwald  
Telefon (0 89) 64 97-1  
Telefax (0 89) 64 97-300  
E-Mail [info@fwu.de](mailto:info@fwu.de)  
Internet <http://www.fwu.de>

#### **Zentrale Sammelnummern für unseren Vertrieb:**

**Telefon (0 89) 64 97-4 44**  
**Telefax (0 89) 64 97-2 40**  
**E-Mail [vertrieb@fwu.de](mailto:vertrieb@fwu.de)**

Laufzeit: 38 min  
12 Sequenzen  
3 interaktive Menüs  
18 Bilder  
Sprachen: deutsch  
DVD-ROM-Teil:  
Unterrichtsmaterialien

#### **Systemvoraussetzungen bei Nutzung am PC**

DVD-Laufwerk und DVD-Player-  
Software, empfohlen für  
Windows ME/2000/XP/Vista

GEMA

Alle Urheber- und  
Leistungsschutzrechte  
vorbehalten.  
Nicht erlaub-  
te/genehmigte Nut-  
zungen werden zivil-  
und/oder strafrecht-  
lich verfolgt.

LEHR-

**Programm**

**gemäß**

**§ 14 JuSchG**

## **FWU - Schule und Unterricht**



**46 02553** Didaktische FWU-DVD

### **Die Revolution der Buchstaben**

Kommunikation in der Frühen Neuzeit

Die Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern durch Johann Gutenberg Mitte des 15. Jahrhunderts ist einer der entscheidenden Kulturfaktoren der Wende vom Mittelalter zur Neuzeit. Das gedruckte Wort als Massenmedium in Form von Büchern und Flugschriften wirkte wie ein Katalysator auf viele Entwicklungen wie Humanismus und Renaissance, die Anfänge der modernen Naturwissenschaften und die Reformation und begründet somit den Beginn der Moderne. Die Auswirkungen der Kommunikationsrevolution des 15. Jahrhunderts laden zum Vergleich mit den heutigen Entwicklungen auf dem Gebiet der digitalen Kommunikation und Informationsverarbeitung ein. Die Didaktische FWU-DVD bietet in thematischer Gliederung Filmsequenzen und didaktisch aufbereitetes Bildmaterial, sowie Arbeitsmaterialien und Internettipps zum Komplex Buchdruck und Kommunikation in der Frühen Neuzeit. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, ein interaktives Lernobjekt „Der Buchdruck Johann Gutenbergs“, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.

#### **Schlagwörter**

Kommunikation; Frühe Neuzeit; Buchdruck; Gutenberg; Mainz

#### **Geschichte**

Epochen • Mittelalterliche Geschichte • Wirtschaft und Gesellschaft

Epochen • Mittelalterliche Geschichte • Handwerk  
Quellenkunde

#### **Deutsch**

Kommunikation

Allgemeinbildende Schule (6-8)